



## HELM-Jugend zeigt Flagge auf der Lahn

Bei ihrer diesjährigen Jugendfreizeit Anfang Juli absolvierte der Nachwuchs des Hessischen Landesverbands Motorbootsport (HELM) eine Schlauchbootfahrt über die Lahn. 45 Jugendliche und ihre Begleiter aus fünf HELM-Mitgliedsvereinen zeigten in 14 Booten ihr nautisches Können auf der Strecke von Laurenburg zum Bootsclub Limburg (BLC) in Dehrn.

**M**it der Entscheidung, die diesjährige Freizeit der HELM-Jugend nicht wie in den vergangenen Jahren als Wasserskifreizeit durchzuführen, wollte das Präsidium ein Zeichen setzen gegen die Herabstufung der Lahn zu einer „Restwasserstraße“ und die noch immer bestehende Gefahr für die durchgehende Sportschiffahrt. Die Präsenz von Präsidentin Christel Lenarz, Vizepräsidentin Waltraud Knopp, Geschäftsführer Karl Heinz Menges, Landesjugendleiter Oliver Rügenapp und der Pressebeauftragten Gisela Menges verdeutlichte dabei auch, wie wichtig dem Präsidium die Veranstaltung der Jugend gewesen ist.

Nach einer kurzen Begrüßung durch Christel Lenarz und Oliver Rügenapp ließen die Beteiligten trotz permanenten Nieselregens die Boote zu Wasser. Doch bevor es losgehen konnte, bekamen die Fahrer von Stefan Alter, stellvertretender Jugendleiter und Organisator der Fahrt, noch Instruktionen zum Verhalten auf dem Wasser. Er wies die Teilnehmer darauf hin, insbesondere Rücksicht auf Kanufahrer und Angler zu nehmen.

Anschließend setzten sich die Teilnehmer mit ihren Booten in Bewegung und nahmen ihre Fahrt auf. Vor den Schlauchbootfahrern lagen 31 Flusskilometer und vier Schleusen. Dabei mussten sie die für die Lahn vorgegebene Höchstgeschwindigkeit von 12 km/h einhalten. Selbstverständlich wurde auch die HELM-Flagge gesetzt, so dass auch Außenstehende wussten, wer dort die Lahn befährt.

Klatschnass, aber dennoch gut gelaunt, legte die Gruppe am frühen Abend ihre Schlauchboote am Hafen des BLC in Dehrn an. Doch nach dem Anlegen war es noch immer nicht mit der Arbeit getan. Denn der Hafen verfügt nicht über eine Sliprampe, die die Boote aus dem Wasser herausziehen kann. Unterstützung war aber nicht weit entfernt, hoben doch die Mitglieder des BCL die Boote mit einem Kran heraus. Der BCL veranstaltete an diesem Tag parallel sein traditionelles Hafenfest und so konnten die Jugendlichen und Mitglieder der Vereine gemeinsam den Abend gemütlich ausklingen lassen. Mit einem kleinen Weinpräsent bedankte sich Christel Lenarz beim Vorsitzenden des BCL, Heinz Scheyer, für dessen Gastfreundschaft.

Obwohl auf Grund des schlechten Wetters auf die geplanten Einlagen wie Parcoursfahrt oder Wasserschlachten verzichtet werden musste, blieb der Spaß der Jugendlichen nicht auf der Strecke. Insbesondere die Schleusenvorgänge wurden mit viel Freude absolviert. Insgesamt zeigte die Tour allen Beteiligten, dass die Lahn auch für Kinder und Jugendliche ein reizvolles Gewässer sein kann.



Die HELM-Jugend trotzte dem schlechten Wetter auf ihrer Schlauchboot-Fahrt über die Lahn. Foto: Heike Forstbach